

Freie Redaktion
Gabriele Dienstl

Regionale Ernährung

Acker und Weingarten leer, Regale voll

- 3. November 2018, 21:07 Uhr



- Die Vereinsmitglieder vom Gmoabauernlodn: Doris Freudhofmaier, Monika Flandorfer, Herbert Zimmermann, Viktoria Strobl, Hubert Ullmann, Natascha Zimmermann. Nicht im Bild Obmann Harald Berger, Doris Lahner.
- hochgeladen von [Gabriele Dienstl](#)

NIEDERKREUZSTETTEN (gdi). Vor einem Jahr wurde der Gmoabauernlodn feierlich eröffnet, nun ziehen die betreibenden Produzenten Bilanz: "Unsere

Erwartungen wurden nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Eine zusätzliche Vermarktungsplattform für uns alle wurde geschaffen, und damit auch eine erweiterte Verdienstmöglichkeit", so der einhellige Tenor. Das Konzept des Selbstbedienungsladens, der an allen sieben Wochentagen geöffnet hat, ging voll auf. Mit den derzeit 28 Produzenten und rund 300 verschiedenen Produkten wird der Geschmack der Kunden bestens getroffen und diese kaufen aufgrund des breiten Angebots oft mehr, als sie sonst beim einzelnen Abhofverkauf mitnehmen würden. Lieferanten, die keinen eigenen Verkaufsraum zur Verfügung haben, profitieren besonders vom gemeinsamen Auftritt.

Wochenende und spät abends

Besonders am Freitag, Samstag und Sonntag wird gern eingekauft, und rund um 19 Uhr sind ebenso vermehrt Käufe zu verzeichnen. "Auch wenn man einfach nur auf Milch, Eier oder Erdäpfel vergessen hat, bekommt man diese hier im Laden jederzeit", freuen sich die Kunden. Außerdem gibt es viele Anregungen für ein spontanes Mitbringsel oder ein Geschenk für jeden Anlass. Die Umsatzstärksten Monate waren bisher Mai und Juni mit rund 30 % über dem Jahresschnitt sowie Dezember. An einer Erweiterung der Produktpalette durch neue Produzenten sowie Waren wird laufend gefeilt. Obmann Harald Berger: "Wir freuen uns, dass der Gmoabauernladn von den Konsumenten gut angenommen wird und die Produzenten zufrieden sind. Wir bemühen uns weiterhin, neue Kunden zu gewinnen und freuen uns über jeden zufriedenen Stammkunden."

Großes Fest zum Jahrestag

Am 18. November wird gefeiert: Die Produzenten bieten zusätzlich zu ihren Produkten warme und kalte Speisen sowie Süßes an, Verkostungen werden die Vielfalt schmecken lassen, und Glühwein sowie Punsch wird ausgeschenkt. Das Selbstbedienungs-Einkaufssystem wird gerne für Neukunden erklärt, auf Kinder wartet eine Rätselralley und drei große Geschenkkörbe werden unter den Besuchern verlost.